

RS Lvwg 2017/7/21 LVwG- 2017/37/0507-15

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 21.07.2017

Rechtssatznummer

1

Entscheidungsdatum

21.07.2017

Index

81/01 Wasserrechtesgesetz

Norm

WRG 1959 §2

WRG 1959 §12

WRG 1959 §102

WRG 1959 §139

WRG 1959 §142

Rechtssatz

Eine seit vielen Jahrzehnten bestehende – ursprünglich für den Betrieb von Mühlen – künstlich geschaffene Anlage zwecks Überleitung von Wasser aus einem Bach/Gewässer in ein(en) anders(n) Gewässer/Bach stellt bei fehlender rechtlicher Grundlage keinen Zufluss iSd § 2 Abs 3 und 4 WRG 1959 dar.

Schlagworte

Umfang eines Wassernutzungsrechtes; Fortbestand älterer Wasserrechte;

Anmerkung

Mit Erkenntnis vom 24.05.2018, Z Ro 2017/07/0028-8, hob der Verwaltungsgerichtshof aufgrund der ao Revision das Erkenntnis des Landesverwaltungsgerichtes Tirol vom 21.07.2017, ZI LVwG-2017/37/0507-15, wegen Rechtswidrigkeit des Inhaltes auf.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LVWGTI:2017:LVwG.2017.37.0507.15

Zuletzt aktualisiert am

15.06.2018

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at